

VERANSTALTUNGORT

Friedrich-Ebert-Stiftung
Hiroshimastraße 17
Konferenzsaal Haus 1
10785 Berlin

FAHRVERBINDUNGEN

Bus M29 bis Haltestelle Hiroshimasteg
Bus 100, 187, 106 bis Haltestelle Lützowplatz
Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergartenstraße

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.



Anmeldung bitte bis zum 12. Juni über die Webseite:
www.fes.de/GPoI, per E-Mail Georg.Weichardt@fes.de
oder mit der beigefügten Antwortkarte.

Titelbild: UN Photo/Eskinder Debebe



»Künftige Geschlechter vor der Geißel des Krieges zu bewahren...«

Eine Podiumsdiskussion
anlässlich des 70. Jubiläums der Vereinten Nationen
am 17. Juni 2015 in der Friedrich-Ebert-Stiftung

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**



Deutsche Gesellschaft
für die Vereinten Nationen e.V.
www.dgvn.de

HINTERGRUND

Am Vorabend des 70. Jubiläums der Gründung der Vereinten Nationen (26. Juni und 24. Oktober 1945) wollen wir eine der Kernaufgaben der Vereinten Nationen kritisch in den Blick nehmen: die Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit. Die Charta der Vereinten Nationen beschreibt diesen Anspruch mit einem Pathos, das die Erfahrungen der unmittelbar vorangegangenen beiden Weltkriege reflektiert, wenn es heißt „künftige Geschlechter vor der Geißel des Krieges zu bewahren“.

Die Weltorganisation hat seit diesen Gründungstagen einen weiten Weg zurückgelegt. Ihr Engagement umfasst eine Vielzahl an Blauhelmissionen, diverse Abrüstungs- und Rüstungskontrollinitiativen sowie ein weltweites Eintreten für die friedliche Entwicklung und die Friedenskonsolidierung.

Anlässlich des 70. Jubiläums wollen wir nun eine kritische Bestandsaufnahme machen und sowohl aktuelle Defizite und den Reformbedarf diskutieren als auch ungenutzte Potenziale der Organisation identifizieren. Vor diesem Hintergrund wollen wir uns folgenden Fragen widmen:

- Wie sind diese verschiedenen Prozesse und Aktivitäten rund um die VN verknüpft und welche Wirkung erzielen sie?
- Wie beeinflusst die veränderte weltweite Machtbalance die aktuelle Tätigkeit und die Potentiale der Weltorganisation, Frieden und Sicherheit zu wahren?
- Welcher Reformen bedarf es, damit die VN Frieden und Sicherheit besser wahren können?
- Welche Rolle haben Deutschland und die EU hierbei bisher gespielt und welche sollten sie zukünftig spielen?

PROGRAMM

18.00 UHR Registrierung

18.30 UHR Willkommen und Eröffnung
*Friedrich-Ebert-Stiftung &
Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen*

18.40 UHR Podiumsdiskussion

- **Angela Kane**

*Hohe Beauftragte der Vereinten Nationen
für Abrüstungsfragen*

- **S.E. Professor Dr. Ibrahim Gambari**

*Ko-Vorsitzender der Kommission zu Globaler
Sicherheit, Gerechtigkeit und Gouvernanz*

- **Ian Martin**

*Mitglied des hochrangigen Beratergremiums
des VN Generalsekretärs zu Friedenseinsätzen
und Direktor von Security Council Report*

- **Dr. Rolf Mützenich, MdB**

*Stellvertretender Vorsitzender der SPD-Bundes-
tagsfraktion für die Bereiche Außenpolitik,
Verteidigung und Menschenrechte*

- **I.E. Maria Luiza Ribeiro Viotti**

Botschafterin Brasiliens in Deutschland

Moderation: **Arnd Henze**, ARD-Hauptstadtstudio

20.30 UHR Ende der Diskussion
Ausklang bei Imbiss und Getränken

*Simultanübersetzung Deutsch-Englisch,
Englisch-Deutsch*



Starke UNO.
Bessere Welt.